

# Inhalt

Zitierweise, Abkürzungen .....	9
Vorwort .....	II
1. Kants Aktualität und Provokation .....	15
1.1 Die gründlichere Theorie .....	15
1.2 Naturrecht und Metaphysik .....	19
1.3 Fehleinschätzungen .....	24
1. Widerstandsrecht – 2. Menschenrechte im Plural – 3. Recht auf Leib und Leben	
1.4 Das kosmopolitische Leitmotiv .....	28

## I. Moral

2. Aristoteles statt Kant? .....	36
2.1 Kant als Aristoteliker .....	37
2.2 Aristoteles' Ethik ist universalistisch .....	39
2.3 Umriß einer aristotelisch-kantischen Tugendethik ..	43
2.4 Strebens- oder Willensethik .....	50
2.5 Hat schon Aristoteles einen Willensbegriff? .....	56
3. Universalistische Ethik und Urteilskraft .....	63
3.1 Depotenzierung der Urteilskraft .....	63
3.2 Eine neue Urteilskraft .....	68
3.3 Ein »esprit moral« .....	75
3.4 Prinzipienkonflikte .....	82
4. Über das Böse .....	88
4.1 Zum Begriff .....	91
4.2 Gibt es moralisch Böses? .....	96
4.3 Von Natur aus böse? .....	98

## II. Recht und Moral

5. Kants reicheres Problembewußtsein .....	105
5.1 Sittlichkeit – Moralität – politische Gerechtigkeit ..	105
5.2 Moralität als Überbieten von Legalität .....	108

5.3	Juridische und ethische Legalität .....	111
5.4	Wider Privatisierung und Moralisierung .....	116
6.	Der moralische Begriff des Rechts .....	119
6.1	Rehabilitierung des Naturrechts .....	120
6.2	Ist nur das Naturrecht wissenschaftlich? .....	122
6.3	Eine apriorische Konstruktion .....	125
6.4	Exkurs: Sozialstaat .....	132
6.5	Der moralische Rechtsbegriff .....	137
6.6	Die Zwangsbefugnis .....	141
6.7	Anhang: Zwei halbe Rechtsphänomene .....	143
7.	Kategorische Rechtsimperative nach Ulpian .....	147
7.1	Eine kategorische Vor-Leistung .....	148
7.2	Kategorische Imperative des Privatrechts und des öffentlichen Rechts? .....	152
7.3	Eine rechtswidrige Rechtspflicht? .....	157

### III. Rechtsmoral und Frieden

8.	Das vernachlässigte Ideal .....	163
8.1	Die umfassende Friedenstheorie .....	163
8.2	»Königliche Völker« .....	172
8.3	Eine königliche Menschheit .....	178
8.4	Die zu kurze Wirkung .....	183
9.	<i>Idee</i> : Rechtsfortschritt .....	189
9.1	Kritisches Fortschrittsdenken .....	190
	1. Rechtsfortschritt – 2. »Mit Grund hoffen« – 3. Der Völkerbund als Idee	
9.2	Ein Widerspruch im Völkerbund .....	197
9.3	Mechanismus plus Moralisierung .....	203
10.	<i>Frieden 1</i> : Sind Republiken friedfertig? .....	208
10.1	Kants Begriff der Republik .....	209
10.2	Eine isolierbare These .....	213
10.3	Skepsis .....	216
11.	<i>Frieden 2</i> : Völkerbund oder Weltrepublik? .....	221
11.1	Ein Widerspruch? .....	221
11.2	Die bescheidene Weltrepublik .....	226

11.3	Ideal oder Surrogat? .....	227
11.4	Das Böse im Verhältnis der Völker .....	234
12.	<i>Kritik der reinen Vernunft: Eine kosmo-politische</i>	
	Lektüre .....	238
12.1	Drei Motive .....	238
12.2	»Kritik« statt »Meditation« .....	243
12.3	Dienst am Gemeinwohl .....	245
12.4	Ein demokratischer Diskurs .....	247
12.5	Ein Rechtsstaat der Vernunft .....	251
12.6	Jenseits einer Alternative .....	255
12.7	Der kosmopolitische Begriff der Philosophie .....	259
12.8	Selbstregierung der Vernunft .....	261
	<i>Literatur</i> .....	264
	<i>Personenregister</i> .....	278